

Schachteltheater

Ein Workshop zur Gestaltung und Bespielung des eigenen Figurentheaters

Mit dem «Schachteltheater» erhalten die Schülerinnen und Schüler einer Klasse an insgesamt zwei Vormittagen einen spielerischen Einblick ins fantastische Universum des Figurentheaters. Sie entdecken die Welt der Märchen und werden zu Figurentheaterbesitzerinnen und Figurenspielern. Das theaterpädagogische Projekt besteht aus zwei Modulen, welche in freier Reihenfolge und auch einzeln gebucht werden können (es empfiehlt sich jedoch eine Kombination):

Modul 1: Die Klasse besucht das Figurentheatermuseum – Modul 2: Der Figurentheaterspieler Kurt Fröhlich besucht die Klasse in ihrem Schulhaus. Eine Verbindung zwischen beiden Modulen schafft das selbst gebaute Schachteltheater, eine portable Miniaturbühne.

Modul 1:

Der Besuch im Figurentheatermuseum in Herisau öffnet den Horizont hin zum Figurentheater. Die Sammlung ist bestückt mit originalen Figuren aus der Schweiz sowie aus anderen Kulturen rund um die Welt.

Die Ausstellung ist interaktiv gestaltet. Sie bietet mit Objekten zum Anfassen, Spielen und Experimentieren ein Lernerlebnis für alle Sinne. Die Kinder haben zahlreiche Möglichkeiten, Puppen in Bewegung zu bringen oder sprechen zu lassen. Höhepunkt ist partizipatives Schachteltheaterspielen mit Kurt Fröhlich im Theaterraum.

Vom Besuch im Figurentheatermuseum Herisau trägt jede Klasse ihre eigenen 4-6 Theaterschachteln mit in die Schule. Im Nu aufgebaut, mit selbst gebastelten Figuren und Bühnenbildern ausgestattet, bietet das Schachteltheater eine ideale Miniatur-Bühne für Improvisationstheater mit Stabpuppen.

Modul 2:

Nun erfolgt der **Gegenbesuch von Kurt Fröhlich in der Schule**: Beim Aufbauen und Bespielen des Schachteltheaters in der Schule erforschen die Kinder mit Kurt Fröhlich die Spielpraxis des Puppentheaters. Dabei gehen sie von einem Märchen aus, das der Puppenspieler und Geschichtenerzähler erzählt. Dieses bietet Anhaltspunkte und Inspiration für Szenen von Zauber und Verwandlungen, Konflikten und Lösungen, die von den Kindern frei interpretiert und weiterentwickelt werden können.

Selbst jahrelang mit Wanderbühnen von Tischgrösse bis zur Grossinszenierung in vielen Ländern unterwegs, ist Kurt Fröhlich bald Spielpartner, bald Impulsgeber und aufmerksamer Beobachter und animiert die SchülerInnen und Lehrpersonen, diese Rollen gekonnt zu übernehmen. Dazu gehört auch das Annehmen von Feedback der anderen Gruppen.

Modul 2 kann auch **ohne Modul 1** gebucht werden. Dann erfolgt ein Klassenbesuch des Figurenspielers, und die Klasse erhält die Theaterschachteln am Tag des Workshops.

Folgende Materialien werden gratis abgegeben:

- 1 Schachteltheater pro 4 Kinder,
- 1 Märchensammlung pro Klasse
- 1 Büchlein mit 7 Essays über Märchen für die Lehrperson.

Das Angebot kann dank der finanziellen Unterstützung des Amtes für Volksschule und Sport AR, dem Amt für Kultur SG sowie der Beratungsstelle für Suchtfragen AR vergünstigt angeboten werden.

Bezug Lehrplan Volksschule

- [Umgang mit Vielfalt: Vielfalt als Bereicherung erfahren, Gleichberechtigung mittragen](#)
- [Dialog- und Kooperationsfähigkeit: Sich mit Menschen austauschen, zusammenarbeiten](#)
- [Verstehen in dialogischen Hörsituationen \(D.1.C\)](#)
- [Grundfertigkeiten \(D.3.A\)](#)
- [Dialogisches Sprechen \(D.3.C\)](#)

Angebotsinformationen

Durchführungsdatum:	Termine auf Anfrage
Veranstaltungsort:	Figurentheater Herisau (1) und/oder im Schulhaus (2)
Zielpublikum:	Kindergarten, 1. - 3. Schuljahr
Dauer:	je 2 Module à 3 Lektionen
Kosten:	Modul 1 CHF 500.00 pro Schulklasse Modul 2 CHF 300.00 pro Schulklasse

Anbieter

Fährbetrieb
Kurt Fröhlich
Schmiedgasse 28
9100 Herisau
071 351 71 50 - info@faehrbetrieb.ch
www.faehrbetrieb.ch

[Buchungen über kklick.ch](#)